

10 B

1651

A

NOTIZEN [DES NACHLASSVERWALTERS BEAT II. ZURLAUBEN ZUM STREIT
MIT ANNA ELISABETH WALLIER WEGEN DER HINTERLASSENSCHAFT
IHRES GATTEN HEINRICH I. ZURLAUBEN]

"Den 15. Octobris A^o 1651 mit H. Schwager Oberst [Ludwig] von R o l l sambt
der Frau Schwester [Anna Elisabeth Wallier] ein Abrechnung getroffen was mier
Von Bruder [Heinrich I. Zurlauben] seligen gebürt hat.

Darby ist Angrechnet worden was mier Inskhonftig von den usstenden Zalungen
In Frankhrich gehören möchte.

Namlichen von dem Rest der 6 Monaten des 1647 Jars	300 lb.
Von den letsten 4 Musterungen nachem Friden [wohl den West- fälischen Frieden von 1648 gemeint]	600 lb.
Vom 49 Jahr 6 Monat so In der Gsanten tractat begriffen	1060 lb.
Von Zalungen des 50 Jars Rest	1148 lb.
	<u>3108 [lb.]</u>

An die letste Post ist mier bim Verkhauff des [St.

Konrads]hooffs¹ gwart worden 450 lb

Restierte 2658 lb.

1) Dieser ging später an H e i n r i c h II. Zurlauben über.

AH 69, 22 - Blatt 22^v leer

10 C

[1653]

A

NOTIZEN¹ [DES LANDSCHREIBERS DER FREIEN AEMTER, BEAT JAKOB I.
ZURLAUBEN, UEBER DEN LANDVOGT DER FREIEN AEMTER, LUD-
WIG] MEYER

"Was Landtvogt Meyer [bis 1651] für neuwerungen gmacht[:]

1. Wegen der Vogt Rechnungen im Ambt Meyenberg und Hizkirch
2. Wegen der Uffschlagbrieffen Wyberguts
3. Wegen des Zenden umb 100 gl. gesteigert
4. Wegen des Abzugs mit dem priestern
5. Wegen Abzugs deren vohn Mellingen, die er umb 40 ducaten bracht".

1) Diese Notizen dürften in Zusammenhang mit dem Bauernkrieg von 1653 ent-